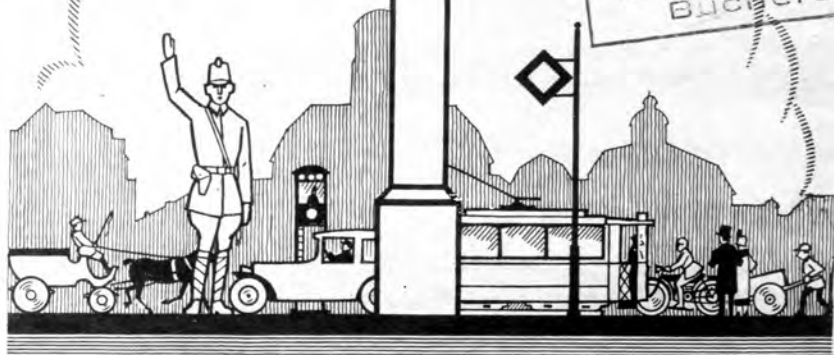


111  
**Verkehrsordnung  
und  
Straßenunfall**

Eigentum  
der Berliner  
Straßenbahn-  
Betriebe n. m. b. H.  
Bücherei



**Von Oberingenieur K. A. Tramm**

Sachverständiger der Berliner Straßenbahn u. a. Verkehrsunternehmen

\*

Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61

# VORWORT

Vorliegende Lehrbilder und Regeln enthalten in allgemeinverständlicher Form die wichtigsten Gebote für eine glatte und sichere Abwicklung des Straßenverkehrs.

Der **Kraftwagenführer und Kutscher,**  
der **Straßenbahnführer und Verkehrspolizist,**  
der **Radfahrer und Motorradfahrer,**  
der **Fußgänger und Fahrgast**

sollen gegenseitig Nutzen aus dieser Arbeit ziehen. Die Ordnung und Sicherheit im Verkehr sind unzertrennlich verbunden mit der Erziehung der großen Öffentlichkeit, mit der sogenannten Verkehrsdisziplin.

**Für diese Aufklärungs- und Erziehungsarbeit durch Fahrzeugbesitzer, Schulen, Aufsichtsbehörden, Verkehrsverbände und Presse will vorliegende Arbeit die ersten Anregungen geben.**

Wenn auch die Berliner Verkehrsordnung als Ausgangspunkt dieser Arbeit diente, so gelten doch die meisten Beispiele ganz allgemein für den Verkehr in Städten.

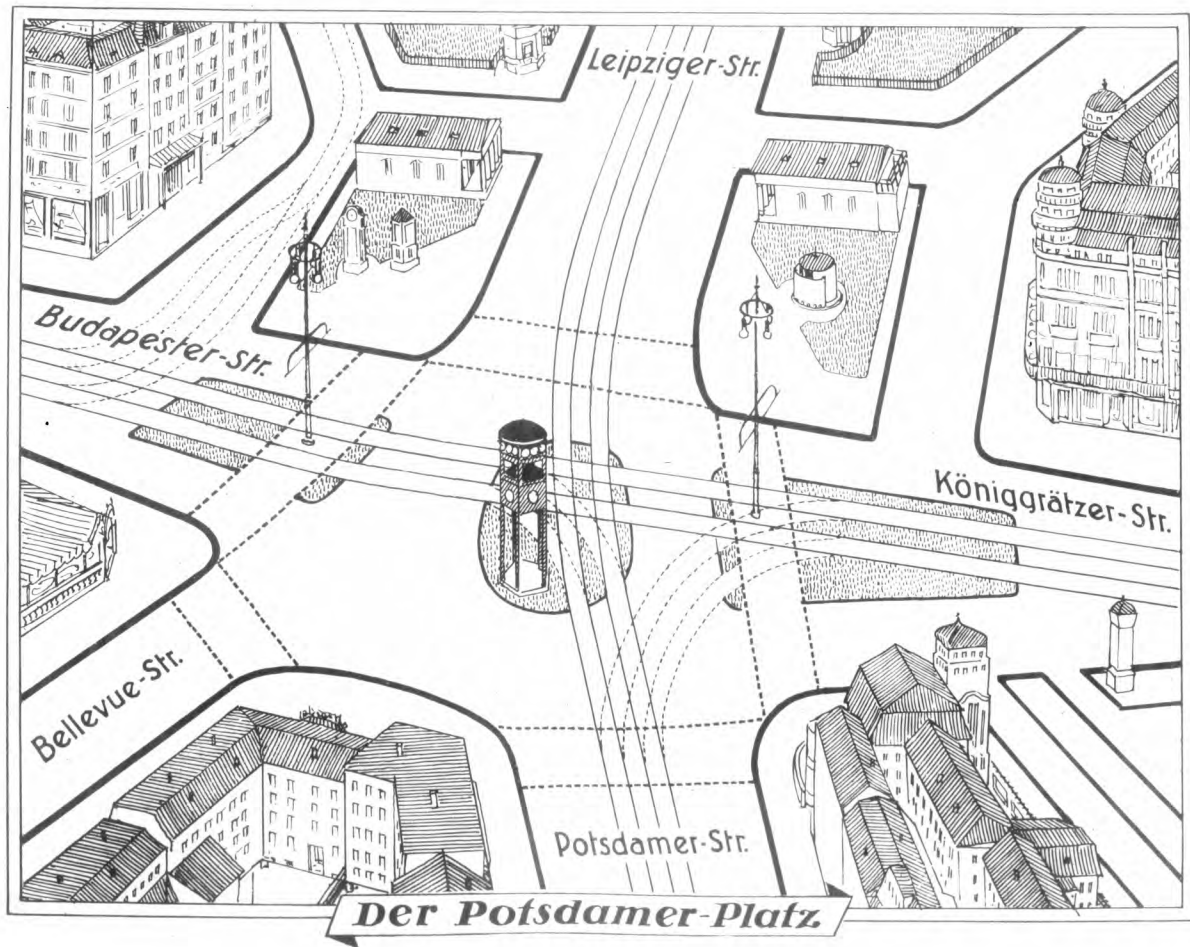
Da eine allgemeinverständliche Sammlung bisher fehlte, so wird hiermit wohl einem Bedürfnis entsprochen sein.

**Mögen deshalb alle am Verkehr und der Verhütung von Straßunfällen interessierten Stellen Nutzen aus dieser Arbeit ziehen!**

Zu Dank bin ich der Berliner Polizei und der Berliner Straßenbahn verpflichtet, welche diese Arbeit in jeder Weise gefördert haben.

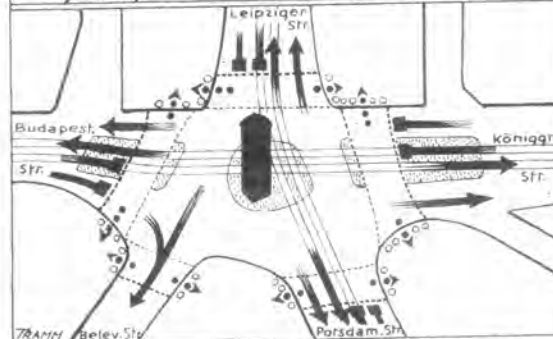
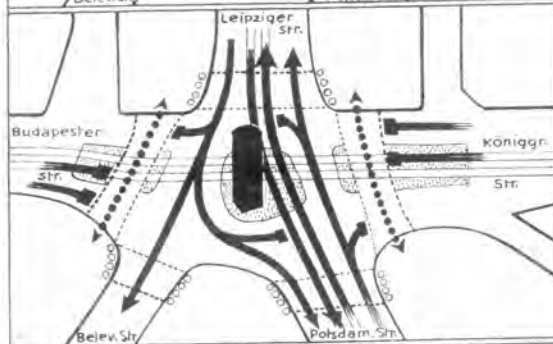
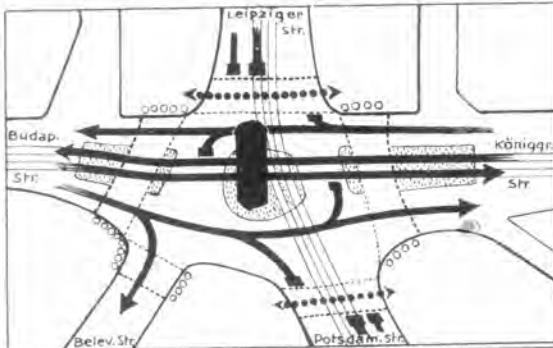
K. A. T r a m m.

Berlin SW 61, im Juni 1925.  
Dreihundstr. 1.



**Der Potsdamer-Platz**

# Lichtzeichen des Verkehrsturmes



Zeichen = Erklärung:   
 → Freie Fahrt      ← Halt      ← Gehen      ○○○○ Stehenbleiben      [Schutzweg in Schutzlinie]